

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2026



Sperrfrist:
30.01.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Produkt-ID: 619

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Ennepe-Ruhr-Kreis

Berichtsmonat: Januar 2026

Erstellungsdatum: 23.01.2026

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 27.02.2026

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service West
Josef-Gockeln-Str. 7
40474 Düsseldorf

E-Mail: Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 0211 / 4306-331

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2026

Merkmale	Jan 2026	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2025		Dez 2024	Nov 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.763	19.719	19.528	44	0,2	-155	-0,8	-0,8	-0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.089	12.445	12.390	644	5,2	-80	-0,6	-1,1	0,1
56,3% Männer	7.373	6.941	6.894	432	6,2	-11	-0,1	-0,7	1,5
43,7% Frauen	5.716	5.504	5.496	212	3,9	-69	-1,2	-1,7	-1,6
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.114	1.058	1.050	56	5,3	-68	-5,8	-8,5	-8,0
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	279	278	280	1	0,4	-30	-9,7	-10,6	-11,4
35,2% 50 Jahre und älter	4.602	4.312	4.317	290	6,7	128	2,9	1,6	3,6
26,1% dar. 55 Jahre und älter	3.411	3.218	3.210	193	6,0	205	6,4	6,4	7,9
41,6% Langzeitarbeitslose	5.442	5.282	5.242	160	3,0	114	2,1	1,6	0,4
7,3% Schwerbehinderte Menschen	961	903	949	58	6,4	-21	-2,1	-6,3	-0,7
35,0% Ausländer	4.583	4.395	4.438	188	4,3	-470	-9,3	-9,6	-6,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.843	2.474	2.445	369	14,9	172	6,4	-5,8	-9,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.084	777	715	307	39,5	139	14,7	0,1	0,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	447	465	404	-18	-3,9	-90	-16,8	-15,6	-41,8
seit Jahresbeginn	2.843	31.517	29.043	x	x	172	6,4	-8,3	-8,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.215	2.425	2.701	-210	-8,7	113	5,4	-0,5	-4,2
dar. in Erwerbstätigkeit	522	500	631	22	4,4	50	10,6	7,3	2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	366	491	518	-125	-25,5	6	1,7	-15,5	-26,2
seit Jahresbeginn	2.215	31.787	29.362	x	x	113	5,4	-6,2	-6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,5	7,1	7,1	x	x	x	7,5	7,2	7,1
dar. Männer	8,0	7,6	7,5	x	x	x	8,0	7,6	7,4
Frauen	6,								

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2026

Merkmale	Jan 2026	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2025		Dez 2024	Nov 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.839	6.825	6.595	14	0,2	516	8,2	9,4	10,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.526	4.155	4.061	371	8,9	308	7,3	8,3	8,1
59,9% Männer	2.710	2.462	2.396	248	10,1	155	6,1	6,8	8,0
40,1% Frauen	1.816	1.693	1.665	123	7,3	153	9,2	10,7	8,3
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	384	337	313	47	13,9	40	11,6	9,1	6,5
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	38	26	5	13,2	4	10,3	15,2	-3,7
44,5% 50 Jahre und älter	2.012	1.854	1.816	158	8,5	129	6,9	5,6	6,5
37,2% dar. 55 Jahre und älter	1.685	1.573	1.539	112	7,1	145	9,4	9,1	10,2
13,9% Langzeitarbeitslose	628	588	568	40	6,8	83	15,2	14,8	8,2
10,8% Schwerbehinderte Menschen	487	470	497	17	3,6	-18	-3,6	-3,5	5,1
18,9% Ausländer	857	778	752	79	10,2	-9	-1,0	-0,8	-3,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.284	960	883	324	33,8	113	9,6	1,1	-3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	856	585	527	271	46,3	113	15,2	-1,2	0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	172	174	154	-2	-1,1	-23	-11,8	9,4	-14,4
seit Jahresbeginn	1.284	11.854	10.894	x	x	113	9,6	1,6	1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	882	835	895	47	5,6	99	12,6	-0,9	-2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	358	318	387	40	12,6	47	15,1	8,5	-2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	165	151	157	14	9,3	25	17,9	-28,4	-16,9
seit Jahresbeginn	882	11.101	10.266	x	x	99	12,6	1,6	1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,1
dar. Männer	3,0	2,7	2,6	x	x	x	2,8	2,5	2,4
Frauen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,0	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,1	1,9	x	x	x	2,1	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	0,6	x	x	x	0,9	0,8	0,6
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,7	x	x	x	2,8	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,4	3,3	x	x	x	3,4	3,1	3,0
Ausländer	4,1	3,7	3,6	x	x	x	4,3	3,9	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,4	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.626	4.262	4.160	364	8,5	298	6,9	7,2	7,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.094	4.723	4.622	371	7,9	269	5,6	5,0	6,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.146	4.779	4.680	367	7,7	243	5,0	4,5	5,5
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,7	2,6	x	x	x	2,7	2,6	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.165	3.823	3.691	342	8,9	356	9,3	7,5	7,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2026

Merkmale	Jan 2026	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2025		Dez 2024	Nov 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.924	12.894	12.933	30	0,2	-671	-4,9	-5,5	-5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.563	8.290	8.329	273	3,3	-388	-4,3	-5,3	-3,4
54,5% Männer	4.663	4.479	4.498	184	4,1	-166	-3,4	-4,4	-1,7
45,5% Frauen	3.900	3.811	3.831	89	2,3	-222	-5,4	-6,3	-5,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	730	721	737	9	1,2	-108	-12,9	-14,9	-13,0
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	236	240	254	-4	-1,7	-34	-12,6	-13,7	-12,1
30,2% 50 Jahre und älter	2.590	2.458	2.501	132	5,4	-1	-0,0	-1,3	1,7
20,2% dar. 55 Jahre und älter	1.726	1.645	1.671	81	4,9	60	3,6	3,9	6,0
56,2% Langzeitarbeitslose	4.814	4.694	4.674	120	2,6	31	0,6	0,1	-0,5
5,5% Schwerbehinderte Menschen	474	433	452	41	9,5	-3	-0,6	-9,2	-6,4
43,5% Ausländer	3.726	3.617	3.686	109	3,0	-461	-11,0	-11,3	-6,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.559	1.514	1.562	45	3,0	59	3,9	-9,7	-12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	228	192	188	36	18,8	26	12,9	4,3	1,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	275	291	250	-16	-5,5	-67	-19,6	-25,8	-51,4
seit Jahresbeginn	1.559	19.663	18.149	x	x	59	3,9	-13,4	-13,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.333	1.590	1.806	-257	-16,2	14	1,1	-0,3	-5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	164	182	244	-18	-9,9	3	1,9	5,2	10,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	201	340	361	-139	-40,9	-19	-8,6	-8,1	-29,6
seit Jahresbeginn	1.333	20.686	19.096	x	x	14	1,1	-10,0	-10,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,7	4,8	x	x	x	5,1	5,0	4,9
dar. Männer	5,1	4,9	4,9	x	x	x	5,2	5,1	5,0
Frauen	4,7	4,6	4,6	x	x	x	5,0	4,9	4,9
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,5	4,5	x	x	x	5,1	5,1	5,1
15 bis unter 20 Jahre	5,6	5,7	6,0	x	x	x	6,3	6,5	6,7
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,7	3,8	x	x	x	3,9	3,8	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,5	3,6	x	x	x	3,7	3,5	3,5
Ausländer	17,7	17,2	17,5	x	x	x	20,6	20,1	19,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,1	5,1	x	x	x	5,5	5,4	5,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.788	9.553	9.579	235	2,5	-503	-4,9	-5,9	-4,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.156	11.045	11.049	111	1,0	-784	-6,6	-7,7	-7,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.161	11.053	11.056	108	1,0	-788	-6,6	-7,7	-7,1
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,2	6,2	x	x	x	6,7	6,7	6,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.051	18.907	18.913	144	0,8	-419	-2,2	-2,8	-2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.865	6.795	6.865	71	1,0	-329	-4,6	-6,5	-6,0
Bedarfsgemeinschaften	13.795	13.790	13.846	5					

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von November 2025 bis Januar 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

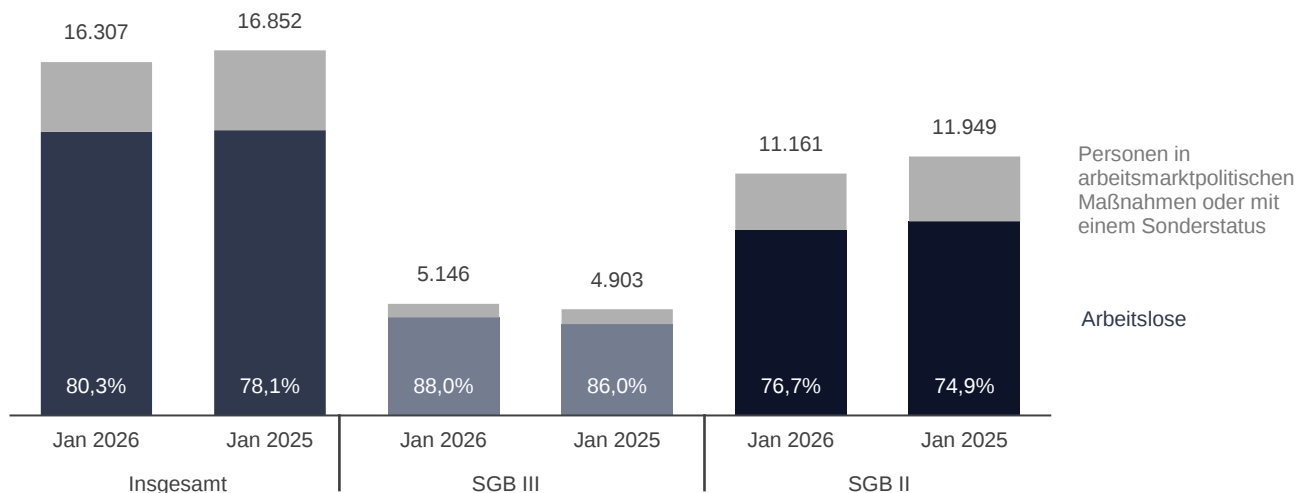
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ^{1,4)}	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2025		Dez 2024	Nov 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	13.089	12.445	644	5,2	-80	-0,6	-1,1	0,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.325	1.370	-45	-3,3	-125	-8,6	-11,1	-14,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	683	707	-24	-3,4	90	15,2	6,8	0,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	642	663	-21	-3,2	-215	-25,1	-24,6	-25,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.414	13.815	599	4,3	-205	-1,4	-2,2	-1,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.836	1.953	-117	-6,0	-310	-14,4	-16,3	-16,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	485	480	5	1,0	-80	-14,2	-17,0	-12,9
Arbeitsgelegenheiten	275	309	-34	-11,0	48	21,1	22,1	14,9
Fremdförderung	835	865	-30	-3,5	-298	-26,3	-28,9	-28,1
Beschäftigungszuschuss	9	9	-	-	1	12,5	-10,0	-10,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	61	62	-1	-1,6	-30	-33,0	-34,7	-33,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	171	228	-57	-25,0	49	40,2	26,0	22,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.250	15.768	482	3,1	-515	-3,1	-4,2	-3,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	57	64	-7	-10,9	-30	-34,5	-24,7	-24,4
Gründungszuschuss	52	56	-4	-7,1	-27	-34,2	-27,3	-24,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	8	-3	-37,5	-3	-37,5	-	-25,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.307	15.832	475	3,0	-545	-3,2	-4,3	-3,7
Unterbeschäftigungsquote	9,1	8,9	x	x	x	9,4	9,2	9,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,3	78,6	x	x	x	78,1	76,1	75,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2025		Dez 2024	Nov 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.526	4.155	371	8,9	308	7,3	8,3	8,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	100	107	-7	-6,5	-10	-9,1	-24,1	-21,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	100	107	-7	-6,5	-10	-9,1	-24,1	-21,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.626	4.262	364	8,5	298	6,9	7,2	7,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	468	461	7	1,5	-29	-5,8	-11,5	-2,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	366	357	9	2,5	-35	-8,7	-12,9	-8,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	45	46	-1	-2,2	4	9,8	-2,1	17,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	57	58	-1	-1,7	2	3,6	-9,4	20,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.094	4.723	371	7,9	269	5,6	5,0	6,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	52	56	-4	-7,1	-26	-33,3	-26,3	-24,7
Gründungszuschuss	52	56	-4	-7,1	-26	-33,3	-26,3	-24,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.146	4.779	367	7,7	243	5,0	4,5	5,5
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,0	86,9	x	x	x	86,0	83,9	84,7
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.563	8.290	273	3,3	-388	-4,3	-5,3	-3,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.225	1.263	-38	-3,0	-115	-8,6	-9,8	-13,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	583	600	-17	-2,8	100	20,7	15,2	6,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	642	663	-21	-3,2	-215	-25,1	-24,6	-25,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.788	9.553	235	2,5	-503	-4,9	-5,9	-4,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.368	1.492	-124	-8,3	-281	-17,0	-17,7	-19,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	119	123	-4	-3,3	-45	-27,4	-26,8	-23,9
Arbeitsgelegenheiten	275	309	-34	-11,0	48	21,1	22,1	14,9
Fremdförderung	790	819	-29	-3,5	-302	-27,7	-30,0	-29,7
Beschäftigungszuschuss	9	9	-	-	1	12,5	-10,0	-10,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	61	62	-1	-1,6	-30	-33,0	-34,7	-33,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	114	170	-56	-32,9	47	70,1	45,3	23,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.156	11.045	111	1,0	-784	-6,6	-7,7	-7,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	8	-3	-37,5	-4	-44,4	-11,1	-22,2
Gründungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	8	-3	-37,5	-3	-37,5	-	-25,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.161	11.053	108	1,0	-788	-6,6	-7,7	-7,1
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,2	x	x	x	6,7	6,7	6,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,7	75,0	x	x	x	74,9	73,1	72,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

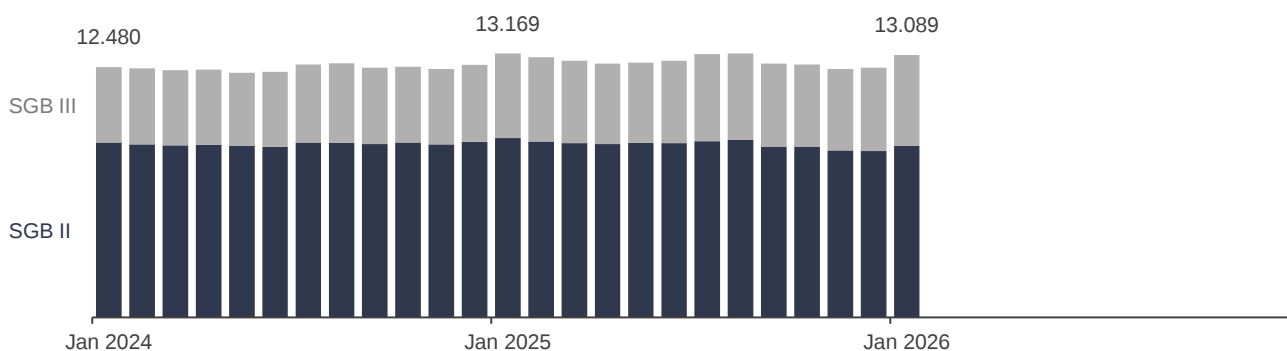
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 644 auf 13.089 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 80 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.526, das sind 371 mehr als im Vormonat und 308 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.563 Arbeitslose, das ist ein Plus von 273 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2025 waren es 388 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	13.089	644	5,2	-80	-0,6	7,5	7,1	7,5
Männer	7.373	432	6,2	-11	-0,1	8,0	7,6	8,0
Frauen	5.716	212	3,9	-69	-1,2	6,9	6,6	7,0
15 bis unter 25 Jahre	1.114	56	5,3	-68	-5,8	6,9	6,5	7,1
15 bis unter 20 Jahre	279	1	0,4	-30	-9,7	6,6	6,6	7,2
50 Jahre und älter	4.602	290	6,7	128	2,9	6,9	6,5	6,7
55 Jahre und älter	3.411	193	6,0	205	6,4	7,3	6,9	7,1
Deutsche	8.506	456	5,7	390	4,8	5,5	5,2	5,2
Ausländer	4.583	188	4,3	-470	-9,3	21,8	20,9	24,9
Rechtskreis SGB III	4.526	371	8,9	308	7,3	2,6	2,4	2,4
Männer	2.710	248	10,1	155	6,1	3,0	2,7	2,8
Frauen	1.816	123	7,3	153	9,2	2,2	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	384	47	13,9	40	11,6	2,4	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	43	5	13,2	4	10,3	1,0	0,9	0,9
50 Jahre und älter	2.012	158	8,5	129	6,9	3,0	2,8	2,8
55 Jahre und älter	1.685	112	7,1	145	9,4	3,6	3,4	3,4
Deutsche	3.669	292	8,6	317	9,5	2,4	2,2	2,2
Ausländer	857	79	10,2	-9	-1,0	4,1	3,7	4,3
Rechtskreis SGB II	8.563	273	3,3	-388	-4,3	4,9	4,7	5,1
Männer	4.663	184	4,1	-166	-3,4	5,1	4,9	5,2
Frauen	3.900	89	2,3	-222	-5,4	4,7	4,6	5,0
15 bis unter 25 Jahre	730	9	1,2	-108	-12,9	4,5	4,5	5,1
15 bis unter 20 Jahre	236	-4	-1,7	-34	-12,6	5,6	5,7	6,3
50 Jahre und älter	2.590	132	5,4	-1	-0,0	3,9	3,7	3,9
55 Jahre und älter	1.726	81	4,9	60	3,6	3,7	3,5	3,7
Deutsche	4.837	164	3,5	73	1,5	3,1	3,0	3,1
Ausländer	3.726	109	3,0	-461	-11,0	17,7	17,2	20,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

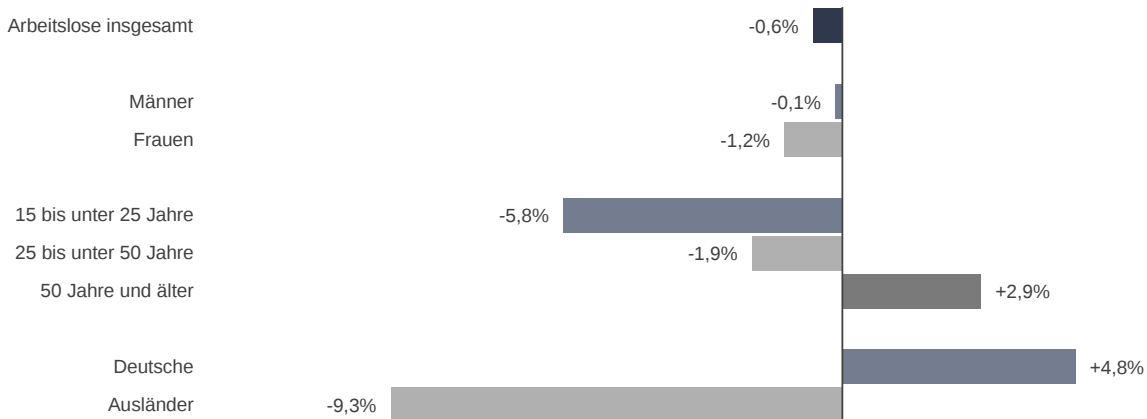
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

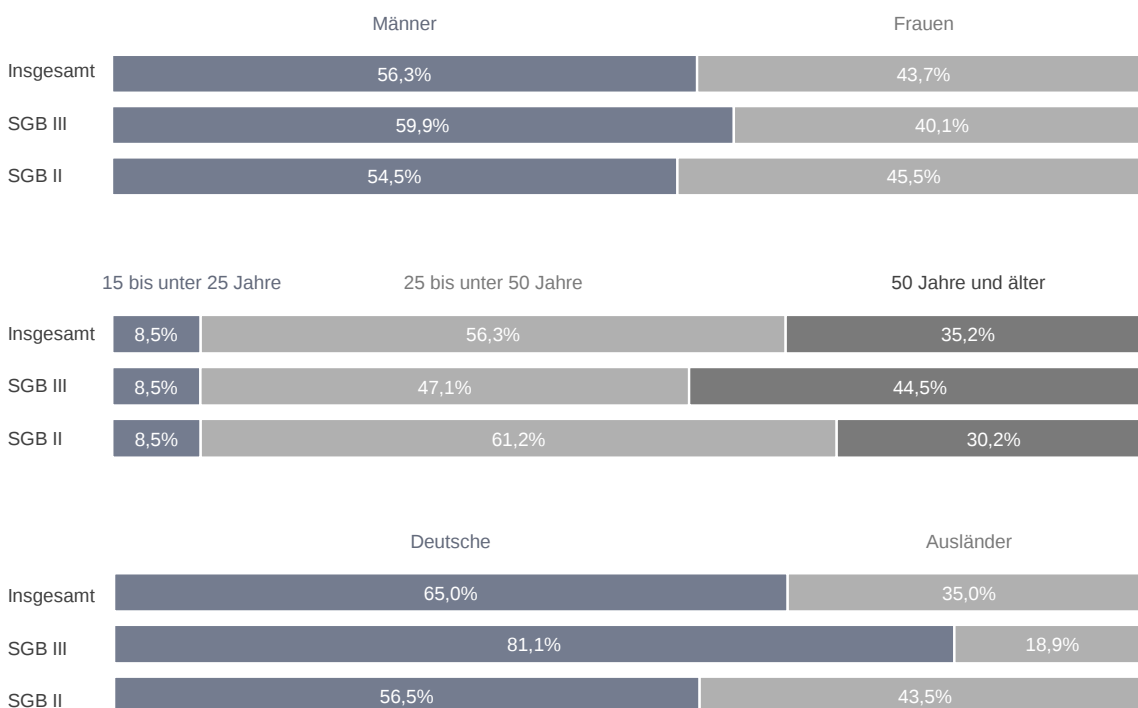
Januar 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von -9% bei Ausländern bis +5% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

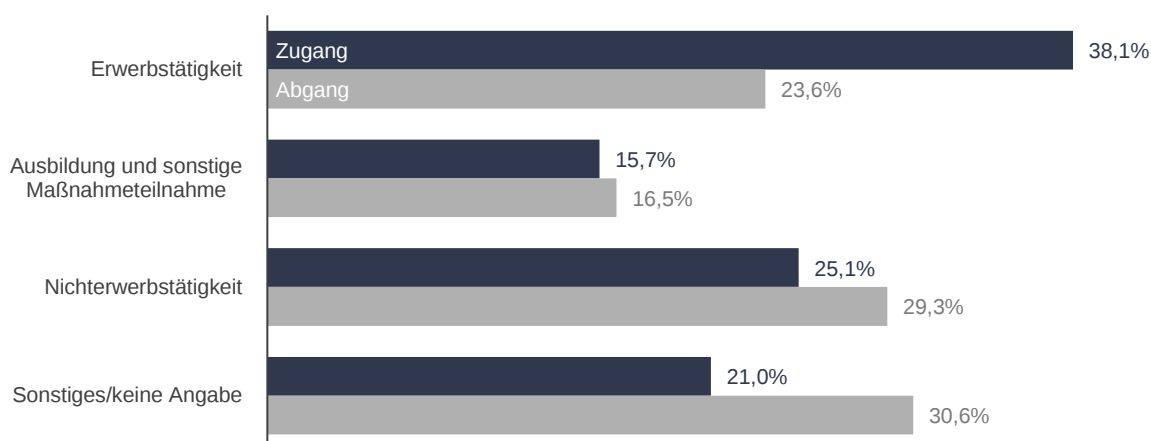
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 2.843 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 172 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.215 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 113 mehr als im Januar 2025. Im Januar meldeten sich 1.084 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 139 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 522 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 50 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.843	369	14,9	172	6,4	2.843	172	6,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.084	307	39,5	139	14,7	1.084	139	14,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	960	244	34,1	91	10,5	960	91	10,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	91	67	x	29	46,8	91	29	46,8
Selbständigkeit	31	-3	-8,8	18	138,5	31	18	138,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	447	-18	-3,9	-90	-16,8	447	-90	-16,8
Nichterwerbstätigkeit	715	29	4,2	145	25,4	715	145	25,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	535	-34	-6,0	116	27,7	535	116	27,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	91	21	30,0	-18	-16,5	91	-18	-16,5
Sonstiges/keine Angabe	597	51	9,3	-22	-3,6	597	-22	-3,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.215	-210	-8,7	113	5,4	2.215	113	5,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	522	22	4,4	50	10,6	522	50	10,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	429	-4	-0,9	21	5,1	429	21	5,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	54	28	107,7	26	92,9	54	26	92,9
Selbständigkeit	34	-4	-10,5	-1	-2,9	34	-1	-2,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	366	-125	-25,5	6	1,7	366	6	1,7
Nichterwerbstätigkeit	650	-163	-20,0	145	28,7	650	145	28,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	434	-149	-25,6	143	49,1	434	143	49,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	172	-8	-4,4	17	11,0	172	17	11,0
Sonstiges/keine Angabe	677	56	9,0	-88	-11,5	677	-88	-11,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

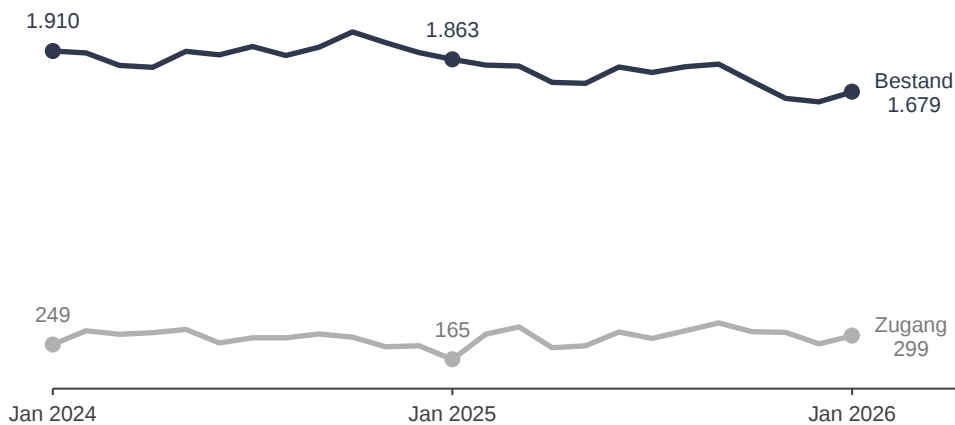
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2026

Im Januar waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.679 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Plus von 56 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 184 Stellen weniger (–10 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 299 neue Arbeitsstellen, das waren 134 oder 81 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 244 Arbeitsstellen abgemeldet, 45 oder 23 Prozent mehr als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	299	46	18,2	134	81,2	299	134	81,2
dar. sofort zu besetzen	232	41	21,5	140	152,2	232	140	152,2
sozialversicherungspflichtig	293	44	17,7	134	84,3	293	134	84,3
dar. sofort zu besetzen	229	41	21,8	141	160,2	229	141	160,2
Bestand	1.679	56	3,5	-184	-9,9	1.679	-184	-9,9
dar. sofort zu besetzen	1.638	79	5,1	-157	-8,7	1.638	-157	-8,7
sozialversicherungspflichtig	1.666	54	3,3	-179	-9,7	1.666	-179	-9,7
dar. sofort zu besetzen	1.628	79	5,1	-150	-8,4	1.628	-150	-8,4
Abgang	244	-36	-12,9	45	22,6	244	45	22,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	240	-38	-13,7	42	21,2	240	42	21,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

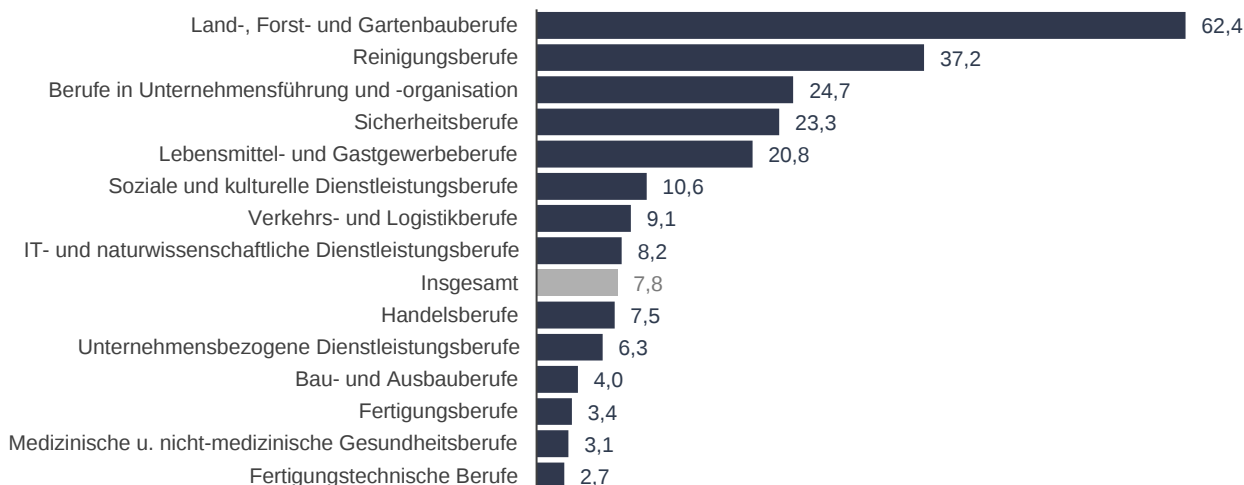
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		in %	Vormonat		Vorjahresmonat
		absolut		in %	absolut	in %
		1		2	3	4
Arbeitslose	13.089	100	644	5,2	-80	-0,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	499	3,8	28	5,9	-63	-11,2
Fertigungsberufe	1.003	7,7	74	8,0	-57	-5,4
Fertigungstechnische Berufe	623	4,8	56	9,9	-14	-2,2
Bau- und Ausbauberufe	690	5,3	29	4,4	-36	-5,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	747	5,7	31	4,3	-48	-6,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	845	6,5	33	4,1	40	5,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	952	7,3	65	7,3	-31	-3,2
Handelsberufe	1.285	9,8	101	8,5	58	4,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.061	8,1	46	4,5	63	6,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	368	2,8	28	8,2	63	20,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	295	2,3	24	8,9	44	17,5
Sicherheitsberufe	513	3,9	37	7,8	64	14,3
Verkehrs- und Logistikberufe	1.906	14,6	90	5,0	-67	-3,4
Reinigungsberufe	1.080	8,3	53	5,2	-39	-3,5
Keine Angabe	1.222	9,3	-51	-4,0	-57	-4,5
Gemeldete Arbeitsstellen	1.679	100	56	3,5	-184	-9,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	8	0,5	-1	-11,1	-19	-70,4
Fertigungsberufe	295	17,6	24	8,9	-10	-3,3
Fertigungstechnische Berufe	233	13,9	7	3,1	-70	-23,1
Bau- und Ausbauberufe	173	10,3	6	3,6	32	22,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	36	2,1	-10	-21,7	-35	-49,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	275	16,4	-2	-0,7	-44	-13,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	90	5,4	9	11,1	-53	-37,1
Handelsberufe	171	10,2	6	3,6	47	37,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	43	2,6	6	16,2	-27	-38,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	58	3,5	3	5,5	-17	-22,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	36	2,1	-1	-2,7	-10	-21,7
Sicherheitsberufe	22	1,3	-4	-15,4	9	69,2
Verkehrs- und Logistikberufe	210	12,5	15	7,7	16	8,2
Reinigungsberufe	29	1,7	-2	-6,5	-3	-9,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	-

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

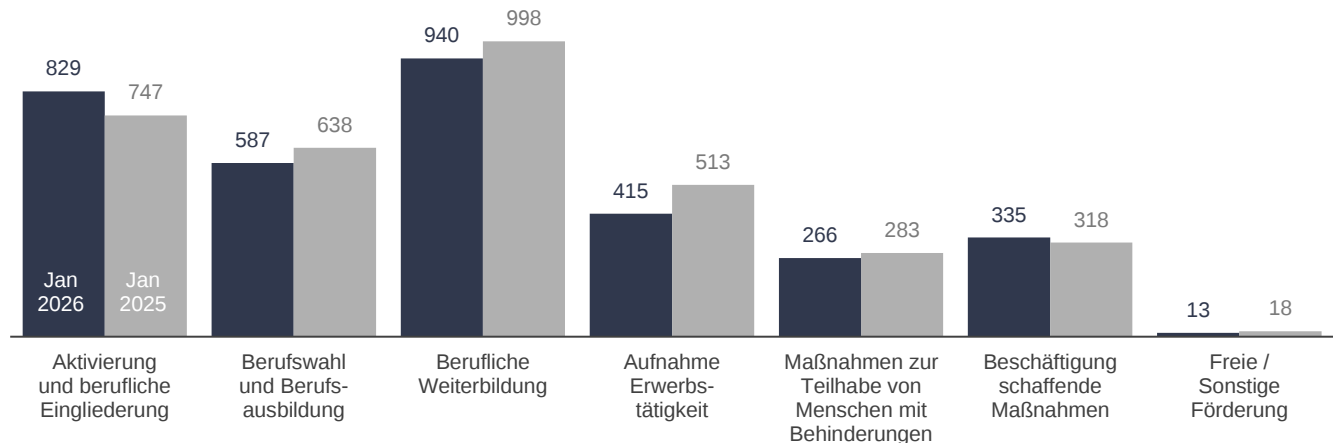
Ennepe-Ruhr-Kreis

Januar 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	300	-64	-17,6	3	1,0	300	3	1,0
Berufswahl und Berufsausbildung	17	-8	-32,0	-1	-5,6	17	-1	-5,6
Berufliche Weiterbildung	93	-8	-7,9	6	6,9	93	6	6,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	43	-37	-46,3	-26	-37,7	43	-26	-37,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	8	66,7	-3	-13,0	20	-3	-13,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	124	95	x	-13	-9,5	124	-13	-9,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	829	-40	-4,6	82	11,0	829	82	11,0
Berufswahl und Berufsausbildung	587	52	9,7	-51	-8,0	587	-51	-8,0
Berufliche Weiterbildung	940	2	0,2	-58	-5,8	940	-58	-5,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	415	-31	-7,0	-98	-19,1	415	-98	-19,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	266	-1	-0,4	-17	-6,0	266	-17	-6,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	335	-36	-9,7	17	5,3	335	17	5,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	-8	-38,1	-5	-27,8	13	-5	-27,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	285	62	27,8	-3	-1,0	285	-3	-1,0
Berufswahl und Berufsausbildung	23	-3	-11,5	-1	-4,2	23	-1	-4,2
Berufliche Weiterbildung	109	28	34,6	-	-	109	-	-
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	90	-4	-4,3	-6	-6,3	90	-6	-6,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	-40	-72,7	-6	-28,6	15	-6	-28,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	169	150	x	6	3,7	169	6	3,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	6	200,0	6	200,0	9	6	200,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis (Arbeitsort)

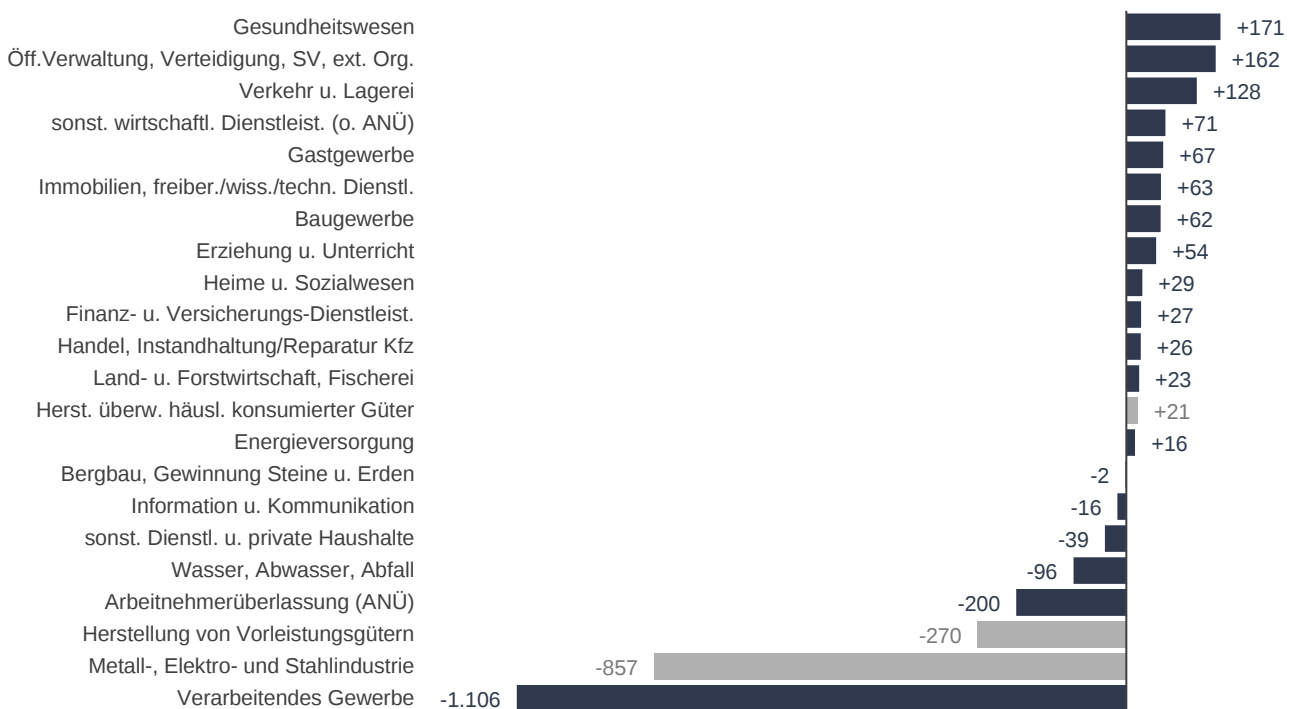
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 107.759. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 562 oder 0,5%, nach -234 oder -0,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+171 oder +1,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.106 oder -3,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2025 / Jun 2024	
	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	107.759	108.727	109.339	109.804	108.321	-562	-0,5
55,3% Männer	59.557	60.233	60.601	61.117	60.174	-617	-1,0
44,7% Frauen	48.202	48.494	48.738	48.687	48.147	55	0,1
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	9.302	9.767	10.101	10.353	9.352	-50	-0,5
63,4% 25 bis unter 55 Jahre	68.323	68.913	69.026	69.390	69.085	-762	-1,1
26,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	28.667	28.661	28.765	28.700	28.569	98	0,3
69,8% Vollzeit	75.204	76.368	76.932	77.426	76.168	-964	-1,3
30,2% Teilzeit	32.555	32.359	32.407	32.378	32.153	402	1,3
85,2% Deutsche	91.803	92.823	93.619	94.073	93.032	-1.229	-1,3
14,8% Ausländer	15.956	15.904	15.720	15.731	15.289	667	4,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Oktober 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Oktober 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	13.873	-326	-2,3
davon			
mit 1 Person	8.047	-86	-1,1
mit 2 Personen	2.305	-121	-5,0
mit 3 Personen	1.559	-5	-0,3
mit 4 Personen	994	-49	-4,7
mit 5 und mehr Personen	968	-65	-6,3
darunter			
Single-BG	8.031	-90	-1,1
Alleinerziehende-BG	2.417	-57	-2,3
Partner-BG ohne Kinder	1.129	-52	-4,4
Partner-BG mit Kindern	1.943	-141	-6,8
nicht zuordenbare BG	352	14	4,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.383	-196	-4,3
davon: mit 1 Kind	1.942	-51	-2,6
mit 2 Kindern	1.338	-84	-5,9
mit 3 und mehr Kindern	1.103	-61	-5,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	26.753	-926	-3,3
darunter			
Männer	13.485	-402	-2,9
Frauen	13.268	-524	-3,8
Leistungsberechtigte (LB)	26.215	-933	-3,4
Regelleistungsberechtigte (RLB)	25.843	-995	-3,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	18.953	-561	-2,9
darunter			
Männer	9.435	-237	-2,5
Frauen	9.518	-324	-3,3
davon			
unter 25 Jahre	3.681	-102	-2,7
25 bis unter 55 Jahre	11.382	-428	-3,6
55 Jahre und älter	3.890	-31	-0,8
darunter			
Deutsche	9.980	-120	-1,2
Ausländer	8.973	-441	-4,7
darunter			
Alleinerziehende	2.401	-58	-2,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	6.890	-434	-5,9
darunter			
unter 3 Jahre	1.128	-138	-10,9
3 bis unter 6 Jahre	1.342	-106	-7,3
6 bis unter 15 Jahre	4.218	-187	-4,2
über 15 Jahre	202	-3	-1,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	372	62	20,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	538	7	1,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	238	3	1,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	300	4	1,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

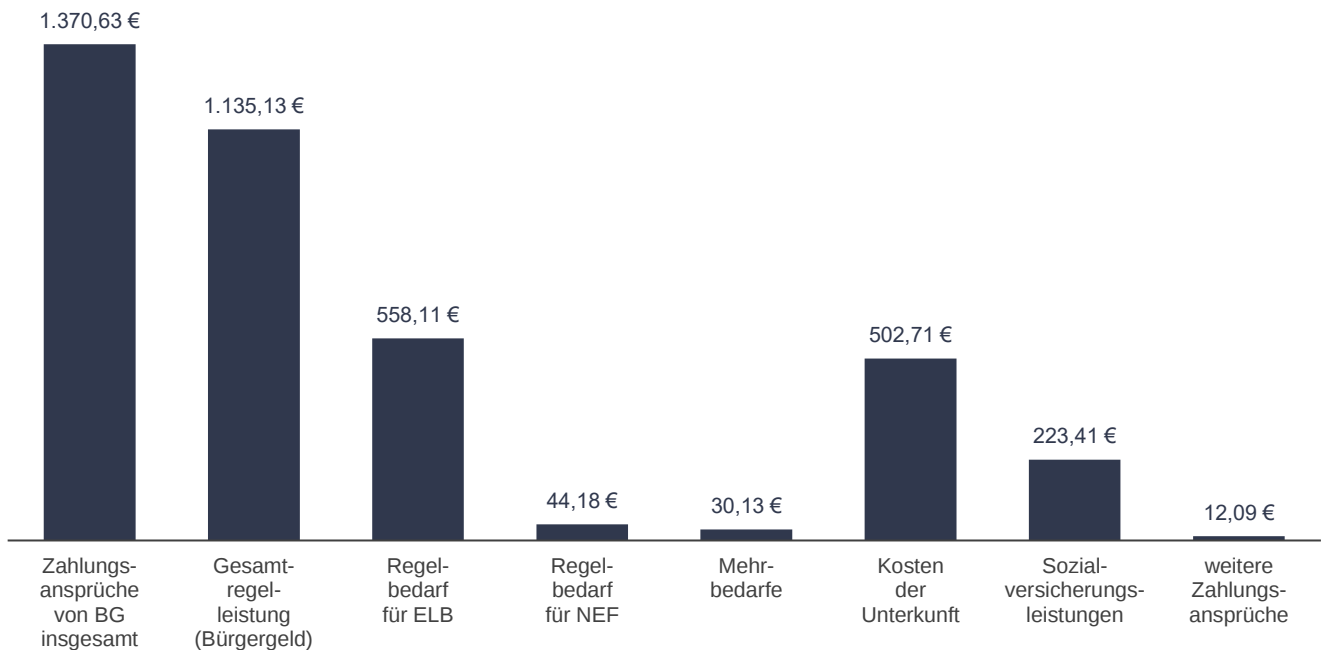
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Oktober 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	19.014.794	1.371	13.873	1.371
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	15.747.615	1.135	13.770	1.144
Regelbedarf für ELB	7.742.666	558	13.006	595
Regelbedarf für NEF	612.870	44	2.656	231
Mehrbedarfe	417.952	30	5.232	80
Kosten der Unterkunft	6.974.128	503	13.048	534
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	6.881.446	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	3.099.403	223	13.681	227
weitere Zahlungsansprüche	167.775	12	-	-
sonstige Leistungen	132.576	10	-	-
unabweisbarer Bedarf	10.759	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	23.907	2	-	-
Leistungen für Auszubildende	533	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.